

Rödertal-Anzeiger



Der „Rödertal-Anzeiger“ erscheint wöchentlich. Er enthält die amtlichen Mitteilungen der Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf / Bretinig-Hauswalde, der Stadt Großröhrsdorf mit Ortsteil Kleinröhrsdorf sowie der Gemeinde Bretinig-Hauswalde.

2. Jahrgang

21. November 2008

Nummer 47

Gedenkwoche der Stadt vom 03.-09. November „70 Jahre Pogromnacht in Großröhrsdorf“

Zu Beginn der Gedenkwoche eröffnete die Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes gemeinsam mit Herrn Pfarrer Norbert Littig am Montag, dem 03. November eine Ausstellung „Das Schicksal der Familie Schönwald“ in der Festhalle. Die Sammlung zeigte erstmalig sehr viele Bild-dokumente aus der Familiengeschichte, aber auch aus der Stadt- und Kirchengeschichte der NS-Zeit öffentlich. Zu dieser Eröffnung konnte in der Stadt ein Enkel von Curt und Regina Schönwald Steven Wald mit seiner Tochter Sara aus Amerika begrüßt werden.

Wie auch die Ausstellung stieß die sich anschließende Buchvorstellung „Erbaut 1928 C S“ durch Herrn Pfarrer Norbert Littig auf großes Interesse seitens der Bürger. Mehr als 120 Zuhörer waren zur Lesung in die Festhalle gekommen. Viele setzten sich dadurch aktiv mit den Geschehnissen hier in Großröhrsdorf vor 70 Jahren auseinander.



Großes Interesse bei der Buchvorstellung „Erbaut 1928 C S“ durch Pfarrer Norbert Littig

Das Ehepaar Curt und Regina Schönwald kam 1912 von Berlin nach Großröhrsdorf und führte hier ab 1928 das größte Textilwarenhäus im Rödertal.



In der berüchtigten „Kristallnacht“ vom 9. zum 10. November zerstörte eine kleine Gruppe aufgehetzter Nationalsozialisten die Schaufenster des Kaufhauses. Nach einer zweiwöchigen Inhaftierung im KZ Buchenwald musste Curt Schönwald das Geschäft unter dem wirklichen Verkaufswert zwangsverkauft werden. Die Familie

Schönwald zog nach Berlin. Ihr Sohn erhielt ein Ausreisevisum für die USA im März 1939, die verheiratete Tochter Suse emigrierte nach Süd-Rhodesien. Allein Curt und Regina Schönwald gelang es nicht trotz intensiver Bemühungen seitens ihres Sohnes Heinz ein rettendes Visum in die USA zu erhalten. Sie wurden im März 1942 deportiert.

Ab dem Jahr 1994 bemühte sich eine kleine Arbeitsgruppe - unter der Leitung von Herrn Pfarrer Norbert Littig - Daten zur Familie Schönwald zu sammeln und bis ins kleinste Detail zu recherchieren. Im Jahr 2000 konnte durch eine glückliche Fügung zu Professor Kenneth Wald, einem Sohn des 1986 in den USA verstorbenen Heinz, in Amerika Kontakt aufgenommen werden. Seitdem ergab sich ein reger Briefverkehr und es folgten zwei Besuche von ihm in den Jahren 2004 und 2006 in Großröhrsdorf. Vor zwei Jahren dann keimten erste Ideen für eine dauerhafte und individuelle Form des Gedenkens auf. 70 Jahre Pogromnacht sollte der geeignete Anlass sein.



Lesung aus Briefen von Curt und Regina Schönwald an ihren Sohn Heinz durch Frau Regina Bradler und Herrn Eckhard Hennig

Anlässlich der Gedenkwoche lasen am Mittwochabend zwei Lehrer i. R., Frau Regine Bradler und Herr Eckhard Hennig, mit ausdrücklicher Zustimmung der Enkel aus den Briefen, die das Ehepaar Schönwald an ihren Sohn Heinz von 1939 bis 1941 schrieben. Aller acht Tage ging ein Brief nach Amerika, der meistens unverschlossen war, da vor dem Versand noch eine Kontrolle bei der Post zu vermuten war. Demnach sind auch keine politischen Anmerkungen in den Briefen zu finden. Jedoch sind diese Schreiben Zeitzeugen und lassen spüren, welche Sorgen die Familie Schönwald damals plagten. Die Briefe bestanden zumeist aus einem durch eine Schreibmaschine verfassten Teil vom Vater sowie einem handschriftlichen Teil der Mutter. Die zwei Referenten verstanden es, durch bewusste Betonung und Stimmwahl die Zuhörer in die Gedanken der sorgsam und liebevollen Mut-

ter bzw. des ermahnenden Vaters einfühlen zu lassen. Zunächst bestanden die Briefe aus dem Wunsch, am Leben des fernen Sohnes teilzuhaben. Jedoch je näher die Briefe sich dem Jahr 1942 nähern, desto mehr thematisieren sie die Hoffnung, eine mögliche Ausreise mit Hilfe des Sohnes Heinz aus Deutschland zu erreichen, und der Planung des weiteren Lebens im Ausland. Tragisch ist es, dass gerade der letzte Brief vom Vater, dem Sohn mitteilt, dass sie eine Erlaubnis haben nach Kuba auszureisen.

Am Freitagnachmittag hatte Bürgermeisterin Frau Ternes die Enkel der Familie Schönwald, Steven und Kenneth D. Wald mit ihren Familien zu einem kleinen Empfang ins Rathaus geladen. Im zwanglosen Gespräch erfolgte ein reger Gedankenaustausch zwischen den Anwesenden.



Vortrag von Professor Kenneth D. Wald in der Festhalle, Übersetzung durch Frau Kerstin Schneider

Zum Thema „Versöhnung“ hielt dann am Freitagabend einer der Enkel von Curt und Regina Schönwald einen Vortrag für die Großröhrsdorfer. Prof. Kenneth D. Wald betonte, dass sein Vater Heinz niemals mit seinen Kindern über die Vergangenheit in Deutschland gesprochen habe. Allein schon seine Namensänderung von Heinz Schönwald in Henry Wald lässt vermuten, dass er die Zeit in Deutschland vergessen wollte. So hatte zwar die deutsche Vergangenheit eine Beziehung zu Heinz, jedoch nicht zu dessen Nachfahren.

Oft beneidete Prof. Kenneth D. Wald andere um die Beziehung zu ihren Großeltern und damit dem Wissen zur Familienvergangenheit. Durch diese Gedenkwoche und deren Vorbereitung konnten nun die Kinder von Heinz, Steven und Kenneth Wald, die eigene Herkunft und damit die Vergangenheit aufarbeiten und eine Erinnerung an diese erhalten.

(-> Seite 8)

Stadtverwaltung Großröhrsdorf

Stadtverwaltung Großröhrsdorf, Rathausplatz 1, ☎ 283-0
www.grossroehrsdorf.de

Montag	8.30 - 13.00 Uhr	
Dienstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	8.30 - 13.00 Uhr	13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	8.30 - 13.00 Uhr	
Bereitschaftsdienst (Funk) 01 72-7 97 71 55		

Vermittlung/Zentrale (03 59 52) 283-0

Fax	283-50
Sekr. des Bürgermeisters	283-32
Allg. Verw./Hauptamt	283-31
Meldestelle	283-44
Stadtkasse	283-12
Steuern	283-39
Kämmerei	283-29
Standesamt	283-27
Markt u. Gewerbe/Ordnungs-Amt	283-26
Liegenschaften	283-28
EB Wohnungswirtschaft	
Fin. Verwaltung	283-23
Techn. Verwaltung	282-71
EB Abwasserbeseitigung	283-22
EB Massenei-Bad Verwaltung	283-35
Kultur, Sport, Schulen, Soziales	283-34

Stadtbauamt, Adolphstraße 18 (Öffnungszeiten wie Rathaus) **282-60**

Fax	282-61
Bauhof	282-70
Friedhofsverwaltung	282-80
Massenei-Bad	3 29 25
Jahnturnhalle, Bischofswerdaer Str.	4 63 97
Stadion, Am Festplatz	4 62 37

Öffnungszeiten

• **Stadtbibliothek Großröhrsdorf** ☎ 4 86 41

Montag	9.30 - 12.00 Uhr	u.	12.30 - 18.00 Uhr
Dienstag	9.30 - 12.00 Uhr	u.	12.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen		
Donnerstag	9.30 - 12.00 Uhr	u.	12.30 - 18.00 Uhr
Freitag	12.30 - 14.30 Uhr		

• **Gemeindebücherei Bretnig-Hauswalde** ☎ 2 89 44
Adolf-Zschiedrich-Straße 1, Dienstag + Donnerstag 14.30 - 17.30 Uhr

• **Technisches Museum**, Schulstraße 2, ☎ 4 82 47
mittwochs 15.00 - 18.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat 14.00 - 17.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

• **Heimtmuseum**, Mühlstraße 5, ☎ 01 72/5 28 97 52
Fax: 03 59 52/4 61 53

geöffnet vom Mai bis Ende Oktober	
jeder 1. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
jeder 3. Sonntag im Monat	14.00 - 17.00 Uhr
Sonderführungen für Gruppen ab 5 Personen nach telefonischer Absprache an Werktagen, sonstigen Wochenenden auch abends.	

• **Kinder- und Jugendhaus**, Schulstr. 2, ☎ 5 80 94/95
Dienstag - Freitag 14.00 - 18.00 Uhr

• **Schiedsstelle**, im Rathaus, Zimmer 32 ☎ 283-0
(Telefon privat: Frau Gans, 03 59 52/4 26 15)
jeden 1. Donnerstag im Monat 16.30 - 18.00 Uhr

• **Kulturhaus Großröhrsdorf** ☎ 4 68 27
Mo - Mi 16.30 - 22.00 Uhr Do geschlossen
Fr 16.30 - 23.00 Uhr Sa 16.30 - 23.00 Uhr
So 16.30 - 22.00 Uhr

• **Polizeiposten Großröhrsdorf** (Maschinenstr. 1) ☎ 38 30
Der Polizeiposten ist nicht ständig besetzt. Bei Bedarf Polizeirevier Radeberg (siehe unten) benachrichtigen.

• **Polizeirevier Radeberg** ☎ (0 35 28) 4 38 40

• **Sozialstation Großröhrsdorf** ☎ 3 21 61
Sprechzeiten nach Vereinbarung

• **IKK Innungskrankenkasse** (im Rathaus) Dienstag 16.00 - 17.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Bretnig-Hauswalde

Anschrift: Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde

Telefon	(03 59 52) 5 83 09
Fax	(03 59 52) 5 68 87
E-Mail	sekretariat@bretnig-hauswalde.de
Internet	www.bretnig-hauswalde.de

Montag	9.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	9.00 - 12.00 Uhr	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	9.00 - 12.00 Uhr	

Bereitschaft - Notfalldienste

Erdgas	01 80 - 2 78 79 01	ENSO
Energie	01 80 - 2 78 79 02	ENSO
Trinkwasser	03594-777-0	WVB Bischofswerda
Abwasser	0 35 28-4 33 30	AZV „Obere Röder“ (Radeberg)

Rettungsdienste

Notruf (Rettungsdienst, Feuerwehr)	112
Krankentransport und	
Kassenärztlicher Notfalldienst	03571 - 19222
Leitstelle Feuerwehr	03571 - 19296

Sonnabendsprechstunde Arzt

22.11. 8 - 11 Uhr Frau Dr. Weigel (03 59 52) 3 06 64
Bischofswerdaer Straße 90, Bretnig-Hauswalde

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 03571-19222

Dienstbereitschaft der Zahnärzte

22.11. 8 - 11 Uhr Herr Dr. Schwenke (03 59 55) 7 25 60
23.11. 9 - 11 Uhr Hauptstraße 23, Lichtenberg

Apothekenbereitschaft

Tag- u. Nachtbereitschaft
bis 8.00 Uhr des nächsten Tages

22.11.	R.-Koch-Apo.	Robert-Koch-Str. 3, Pulsnitz	035955-45268
23.11.	Linden-Apo.	Liegauer Str. 6, Langebrück	035201-70011
24.11.	Heide-Apo.	Schillerstraße 95a, Radeberg	03528-442770
25.11.	Mohren-Apo.	Hauptstr. 4, Radeberg	03528-445835
26.11.	Löwen-Apo.	Badstraße 17, Radeberg	03528-442228
27.11.	Elefant-Apo.	Mühlstraße 1, Großröhrsdorf	035952-58915
28.11.	VITAL-Apo.	Poststraße 2, Ottendorf-Okrilla	035205-59915

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werktags 18 - 7 Uhr
Sa + So ganztägig

21.11. - 28.11. Herr DVM Jakob, Wachau
Tel. (0 35 28) 44 74 57 oder 01 71/8 14 77 53

Impressum: Der Rödertal-Anzeiger erscheint wöchentlich und wird in einer Auflage von 4850 Stück in die Haushalte von Großröhrsdorf, Kleinröhrsdorf und Bretnig-Hauswalde verteilt. **Ein Rechtsanspruch auf Verteilung gilt nicht!**
Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft Großröhrsdorf/Bretnig-Hauswalde, Rathausplatz 1, 01900 Grf., Tel.: 035952-283-0. Produktion: Werbestudio M&K Großröhrsdorf, Rathausstraße 8, 01900 Grf., Tel.: 035952-32229, Fax: 035952-32230; Druck: Stadtdruckerei Großröhrsdorf;

Verantwortlich für den redaktionellen Teil Großröhrsdorf: Bürgermeisterin Frau Kerstin Ternes, Rathausplatz 1, 01900 Großröhrsdorf, Tel.: 035952-283-0, redaktioneller Teil Bretnig-Hauswalde: Bürgermeisterin Frau Katrin Prescher, Am Klinkenplatz 9, 01900 Bretnig-Hauswalde, Tel. 035952-58309.

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge (Stadt- bzw. Gemeindeverwaltung): Freitag der Vorwoche, 12.00 Uhr. Verantwortlich für Produktion und Anzeigen: Werbestudio M&K. Anzeigenannahme: Werbestudio M&K, Annahmeschluss: Montag 14.00 Uhr. Für Anzeigenveröffentlichungen und sonstige Veröffentlichungen gelten die Geschäftsbedingungen und Anzeigenpreislisten des Werbestudios M&K. Einzellexemplare können außerhalb des Verbreitungsgebietes zum Einzelbezugspreis von 0,77 EUR erworben werden. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz für ein Einzellexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche aus den Veröffentlichungen, insbesondere auf Schadenersatz, sind in jedem Fall und ausdrücklich ausgeschlossen. Namentlich gekennzeichnete Beiträge widerspiegeln nicht die Meinung der Werbedredaktion.

Öffentliche Bekanntmachungen Bretinig-Hauswalde

Bekanntmachung einer Sitzung

Am **Dienstag, dem 25. November 2008, 19.30 Uhr** findet in der **ehemaligen Schule Hauswalde** die 52. Sitzung des Gemeinderates statt. Zu dieser öffentlichen Sitzung lade ich alle interessierten Bürger herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
Bestätigung der Tagesordnung
Bestimmung der Mitunterzeichner des Protokolls
Bestätigung des Protokolls vom 28.10.2008
2. Beratung und Beschlussfassung zur Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben „Erweiterung Kindertagesstätte, Luisenberg 1, 01900 Bretinig-Hauswalde durch Errichtung eines Anbaus und Umbau des Bestandsobjektes“
- Los 1 Baumeisterleistungen und Dacharbeiten
- Los 2 Heizungs-, Lüftungs- und Sanitärinstallation
- Los 3 Elektrotechnikinstallation
BE: Herr Weise, Architekt und Bauleiter
3. Beratung und Beschlussfassung zum 1. Nachtragsangebot der Firma Bauhof Bensch zum Bauvorhaben „Umbau Feuerwehrgerätehaus, Am Klinkenplatz 7, 01900 Bretinig-Hauswalde“
BE: Herr Weise, Architekt und Bauleiter
4. Beratung und Beschlussfassung zum Wirtschaftsplanes des Eigenbetriebes „Abwasserbeseitigung“ der Gemeinde Bretinig-Hauswalde für das Wirtschaftsjahr 2009
BE: Frau Säring, Kämmerin
5. Beratung und Beschlussfassung zur Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und seiner Anlage der Gemeinde Bretinig-Hauswalde für das Haushaltsjahr 2009
BE: Frau Säring, Kämmerin
6. Beratung und Beschlussfassung zu Grundstücksangelegenheiten
BE: Frau Wildner, MA Bauamt
7. Sonstiges
8. Anfragen der Gemeinderäte
9. Anfragen der Bürger

Katrin Prescher
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachungen Großröhrsdorf

Bekanntmachung einer Sitzung

Die 43. Sitzung des Technischen Ausschusses findet am

Montag, dem 1. Dezember 2008, 19.00 Uhr,
im Stadtbauamt, Adolphstraße 18,

statt.

Tagesordnung:

1. Bestätigung des Protokolls aus der Sitzung des Technischen Ausschusses vom 06.10.2008
2. Beratung und Beschlussfassungen zu Stellungnahmen zu vorliegenden Bauanträgen zu Fällanträgen sowie zu Vergaben
3. Beschlussfassung über die regelmäßigen Sitzungstermine des Technischen Ausschusses für das Jahr 2009
4. Verschiedenes / Anfragen

Ternes
Bürgermeisterin

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Verkehrsteilnehmerschulung

Die nächste Verkehrsteilnehmerschulung in Bretinig-Hauswalde findet am **Mittwoch, dem 26. November 2008, 19.30 Uhr** in Körners Gaststätte statt.

S. Körner

Aus der Gemeindeverwaltung Bretinig-Hauswalde

Seniorenfahrt unter dem Motto: „So viel Heimlichkeit in der Weihnachtszeit“

Am Montag, dem **1. Dezember 2008, starten wir 9.30 Uhr** ab Jacobsweg und Klinken und danach an allen anderen Haltestellen zu einer schönen Busrundfahrt zu einer vorweihnachtlichen Veranstaltung mit schönen Liedern zum Fest zum Mitsingen oder Zuhören. Ein Duo mit Trompete und Gitarre bietet Live-Musik im weihnachtlichen Ambiente. Selbst der Weihnachtsmann lässt es sich nicht entgehen, an diesem Tag persönlich zu erscheinen. Aber mehr wird nicht verraten, denn, wie heißt es so schön: „So viel Heimlichkeit ...“.

Im Preis von 45.00 € sind neben der Busrundfahrt und der Veranstaltung auch inbegriffen das Mittagessen sowie Kaffee, Stollen, Lebkuchen und Kuchen.

Anmeldung bitte bei Frau Schreier – Telefon 3 33 90.

Die Klubleitung

Die Stadtverwaltung Großröhrsdorf informiert

Einladung zur Seniorenweihnachtsfeier

Am **Mittwoch, dem 03.12.08, 14.30 Uhr** laden wir Sie recht herzlich zu einer Seniorenweihnachtsfeier in die Festhalle am Rödertalstadion ein. Nach dem Kaffeetrinken mit Stollen und Gebäck wird uns eine Akkordeongruppe weihnachtliche Lieder spielen und im Anschluss werden wir eine Aufführung der Ohorner Mundartgruppe erleben.

Damit wir einen Überblick zum Interesse an dieser Veranstaltung haben, bitten wir um telefonische Anmeldung bis zum 28.11.08 unter den

Telefonnummern 2 83 34 oder 28 30

Wir hoffen auf ein reges Interesse und wünschen einen weihnachtlich unterhaltsamen Nachmittag.

Kerstin Ternes
Bürgermeisterin

Geburtstage in Großröhrsdorf



Herzliche Gratulation zum besonderen Geburtstag an

Frau Susanne Hinkelmann	am	22.11.	zum	83. Geburtstag
Frau Margot Kaiser	am	22.11.	zum	77. Geburtstag
Frau Renate Kästner	am	22.11.	zum	72. Geburtstag
Frau Käthe Müller	am	23.11.	zum	76. Geburtstag
Frau Gertraud Körner	am	23.11.	zum	78. Geburtstag
Frau Edith Hergesell	am	23.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Anni Haase	am	23.11.	zum	82. Geburtstag
Frau Elfriede Bast	am	25.11.	zum	85. Geburtstag
Frau Christine Haufe	am	25.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Christine Dubbert	am	25.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Inge Hennig	am	26.11.	zum	74. Geburtstag
Frau Ilse Großmann	am	26.11.	zum	88. Geburtstag
Frau Hanna Berger	am	26.11.	zum	70. Geburtstag
Frau Christa Leberwurst	am	27.11.	zum	80. Geburtstag
Frau Inge Sternkiker	am	28.11.	zum	72. Geburtstag
Frau Hilma Welzel	am	28.11.	zum	83. Geburtstag
Frau Helga Hirschhoff	am	28.11.	zum	92. Geburtstag

Seniorengeburtstage im Ortsteil Kleinröhrsdorf

Herrn Helmut Rumpelt	am	23.11.	zum	83. Geburtstag
Frau Liesbeth Gräfe	am	25.11.	zum	84. Geburtstag

*Der Stadtrat, der Ortschaftsrat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Stadtverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.*

Geburtstage in Bretinig-Hauswalde



Wir gratulieren ganz herzlich

Frau Helene Hauptmann	am	21.11.	zum	80. Geburtstag
Frau Siegrun Prescher	am	21.11.	zum	75. Geburtstag
Frau Edith Lindner	am	21.11.	zum	72. Geburtstag
Frau Ingeborg Stelzer	am	22.11.	zum	71. Geburtstag
Herrn Christoph Anders	am	23.11.	zum	77. Geburtstag
Frau Werra Rohr	am	24.11.	zum	81. Geburtstag
Frau Irmgard Kallies	am	24.11.	zum	72. Geburtstag
Frau Lotte Bolten	am	25.11.	zum	86. Geburtstag
Herrn Werner Sauer	am	25.11.	zum	70. Geburtstag
Frau Hildegart Berndt	am	27.11.	zum	89. Geburtstag
Herrn Wilfried Bürger	am	27.11.	zum	72. Geburtstag

Der Gemeinderat, die Bürgermeisterin
und die Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünschen den
Jubilaren alles Gute, beste Gesundheit und Wohlergehen.

Freiwillige Feuerwehr Bretinig-Hauswalde



Lärmbelästigung durch Einsatzfahrten?

Auf einzelne Anfragen von Bürgern, ob es notwendig ist, des Nachts mit Martinshorn zu fahren, möchten wir gern wie folgt antworten: Notfälle und Einsätze kennen keine Tages- und Nachtzeit. Sie treten immer dann auf, wenn etwas passiert ist oder jemand Hilfe braucht, egal ob am Tag oder in der Nacht.

Eine Einsatzfahrt bedeutet für alle Beteiligten und vor allem den Fahrer extreme Anspannung.

Grundsätzlich setzt die Inanspruchnahme von Sonder- und Wegerechten bei einer Einsatz- oder Alarmfahrt laut StVO §35 und §38 Blaulicht und Martinshorn voraus. Zudem dient es zur Sicherheit der Kameraden im Einsatzfahrzeug und von allen Verkehrsteilnehmern sowie derjenigen Personen, die sonst noch unterwegs sind.

Im Einsatzfall gewöhnlich schneller als normal unterwegs, ist das Brems- und Manövrierverhalten eines LKW schlechter als im Alltag und es bleibt meist keine Zeit auf ungünstige Umstände oder Unachtsamkeiten von Verkehrsteilnehmern zu reagieren, ohne dass Schlimmeres passiert. Um größtmögliche Sicherheit für alle zu gewährleisten, wird daher auch in Zukunft ab und zu der Schlaf von dem einen oder anderen durch das Martinshorn gestört werden. Natürlich nur, wenn es die Situation verlangt. Immerhin würde sich jeder wünschen, dass so schnell wie möglich Hilfe kommt, wenn man selber derjenige ist, welcher sie braucht. Kleiner Trost zum Schluss – wir können in dem Fall auch nicht schlafen.

Reichert, Leiter Feuerwehr Bretinig-Hauswalde

AG Weihnachtsmarkt Großröhrsdorf

„Wo der Nikolaus auf den Weihnachtsmarkt kommt ...“
Weihnachtsmarkt in Großröhrsdorf am 06./07. Dezember 2008

Ob Groß oder Klein, viele können ihn wieder kaum erwarten, den Großröhrsdorfer Weihnachtsmarkt 2008 am 2. Adventswochenende. Der Rathausplatz wird wieder festlich geschmückt sein und im weihnachtlichen Glanze erstrahlen. Traditionell wird natürlich auch der Nikolaus wieder im Rathaus Großröhrsdorf einziehen und die Amtsgeschäfte von der Bürgermeisterin übernehmen. Danach wird er gemeinsam mit der Bürgermeisterin den Riesenstollen anschneiden. Seine Ankunft wird am Samstag, dem 6. Dezember, gegen 15:30 Uhr, erwartet. Bestimmt hält er dabei für die kleinen Kinder eine Überraschung bereit. Auch am Sonntagnachmittag wird er auf der Bühne vor dem Rathaus zugegen sein, wenn die Gewinner des Kinderrätselspaßes ermittelt werden. Das detaillierte Programm des Weihnachtsmarktes in Großröhrsdorf können Sie im Anzeiger 48 (28.11.2008) auf der Titelseite lesen. Bis dahin wird das Warten auf den Nikolaus allen Kleinen durch das nachstehende Kinderrätsel versüßt.

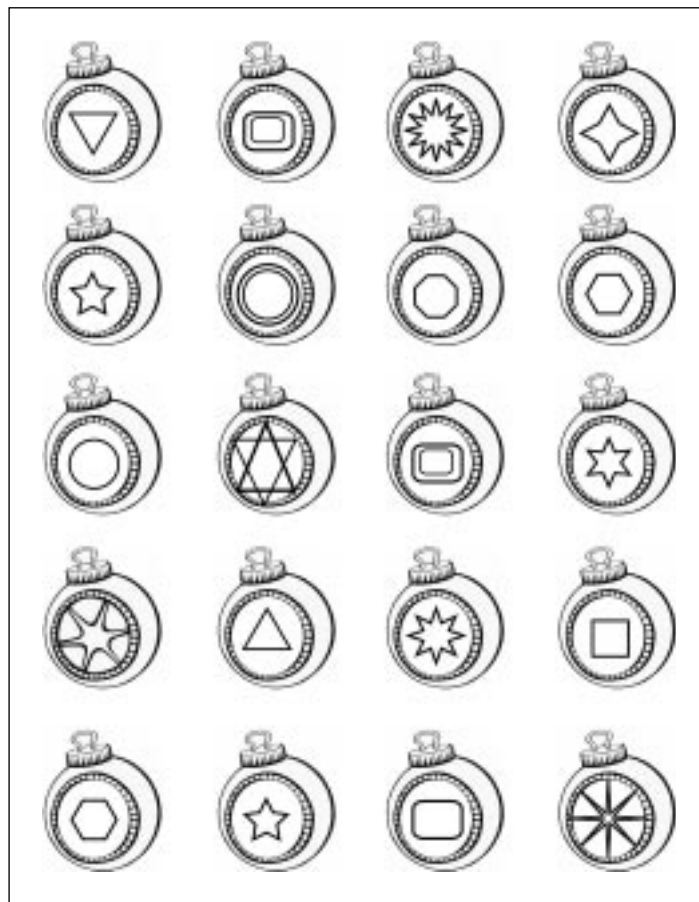
AG Weihnachtsmarkt Großröhrsdorf

KINDER-RÄTSEL-SPASS 2008

Hallo liebe Kinder, hier ist euer neuer Rätsel-Spaß. Findet ihr die drei gleichen Paare? Schneidet am besten das Bild mit den Weihnachtskugeln aus und klebt es auf eine Postkarte. Dann kreist ihr jedes Paar mit einer anderen Farbe ein.

Eure Lösung gebt bitte **bis zum 5. Dezember 2008** ab oder werft sie in den Rathausbriefkasten. Die Auslosung findet dann am Sonntag, dem 7. Dezember 2008, um 15.30 Uhr zum Weihnachtsmarkt auf der Bühne vor dem Rathaus statt.

Vergesst nicht euren Namen, die Anschrift und euer Alter anzugeben. Kleine Rätselfreunde dürfen sich helfen lassen.



Zu gewinnen gibt es wieder Gutscheine, die in der Stadtkasse bis zum 19. Dezember von einer erwachsenen Person eingelöst werden können.

- | | | | |
|--------------|-------------------|-----|------|
| 1. Preis: | Gutschein im Wert | von | 25 € |
| 2. Preis: | Gutschein im Wert | von | 20 € |
| 3. Preis: | Gutschein im Wert | von | 15 € |
| 4.-5. Preis: | Gutschein im Wert | von | 10 € |

Name, Vorname: _____

Anschrift: _____

Alter: _____

Viel Spaß!

Weihnachtsmarkt in Bretinig-Hauswalde

"Nikolausmarkt am 2. Advent"

in der weihnachtlich geschmückten Hofescheune
am Gemeindeamt in Bretinig-Hauswalde

Samstag, 6. Dezember 2008

19.00 Uhr **Nikolaustanz**

Ein Abend bei toller Musik, schönem Programm und warmen Menschen

Eintritt: 3,00 €

Sonntag, 7. Dezember 2008

13.00 Uhr **Eröffnung der Ausstellung**

„Familie Bär in der Weihnachtswerkstatt“
im Ratskeller des Gemeindeamtes

13.00 Uhr **Die Außenstelle des Weihnachtsmann-Postamtes öffnet ihre Pforten**

Kinder können ihre Wunschzettel Vorort malen und abgeben

Ab 13.00 Uhr **Basteln mit den Kindern zur Weihnachtszeit**

Ab 14.00 Uhr **buntes Weihnachtsprogramm mit vielen Überraschungen**

gegen 16.30 Uhr **wird der Nikolaus in der Hofescheune erwartet**

17.00 Uhr **Abholung aller Wunschzettel durch den Nikolaus**
Schließung der Außenstelle des Weihnachtsmann-Postamtes

*Viele Überraschungen erwarten Sie an beiden Tagen
und für Ihr leibliches Wohl wird bestens gesorgt.*

Aufruf an alle Teddy-Liebhaber!

Gesucht werden alle Arten an Teddys für unsere traditionelle Nikolausausstellung am 7. Dezember 2008 im Ratskeller des Gemeindeamtes Bretinig-Hauswalde. Wir freuen uns über alle Leihgaben und versprechen sehr sorgsam mit den Lieblingen umzugehen!

Abzugeben bei Textiler Reparaturservice
Carmen und Gunther Petraschke
Bischofswerdaer Str. 188
01900 Bretinig-Hauswalde
Telefon: 03 59 52-2 83 95



Kirchliche Nachrichten

Sonntag, 23. November - Ewigkeitssonntag

- Bretinig:** 09.00 Predigtgottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
- Kleinröhrsdorf:** 09.00 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
- Hauswalde:** 10.30 Predigtgottesdienst mit Verlesung der Verstorbenen des letzten Kirchenjahres
- Großröhrsdorf:** 10.30 Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen des letzten Kirchenjahres

Innerer Friedhof Großröhrsdorf: Offene Trauerhalle von 13-17 Uhr

Vereine und Verbände



Angebote der Familienbildungsstätte

Großröhrsdorf - Kirchengemeindehaus, Kirchstr. 10

- Montag, 24.11. 9.00 - 10.00 Babytreff
- Mittwoch, 26.11. 9.00 - 10.00 Eltern-Kind-Kreis
- Donnerstag, 27.11. 9.00 - 10.00 1. Krabbelgruppe
9.30 - 10.30 2. Krabbelgruppe

Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium

Grundsteinlegung für Schulneubau Gymnasium

Am Dienstag, den 11. November, erfolgte durch den Landrat Herrn Harig und die Bürgermeisterin Frau Ternes im Beisein aller Schüler und Lehrer sowie zahlreicher Gäste aus Politik, Verwaltung, Bildung und Elternschaft die feierliche Grundsteinlegung des von uns allen lang erwarteten Schulneubaus. Der Spielmanszug Kleinröhrsdorf begleitete diesen festlichen Akt.



Ein 9,6 Millionen Euro (investiert von Freistaat und Landkreis Bautzen) teurer Erweiterungsbau an den denkmalgeschützten Gründerzeitbau an der Melanchthonstraße wird in Zukunft für alle Gymnasiasten das Lernen unter einem Dach ermöglichen. Auf 6000 Quadratmeter ergänzen dann u.a. 22 Klassenräume und sechs Fachräume für die Naturwissenschaften den bestehenden Altbau. Der silbernen Metallröhre wurden neben der Tagespresse, Bauunterlagen, dem Zuwendungsbescheid zum Schulneubau, Euromünzen, dem Schufflyer, den Stundenplänen dieses Tages auch eine Liste, erstellt durch die Elternschaft, mit allen guten Gründen für das Lernen am Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasium beigelegt. Die Schüler erhielten zuvor in einer Klassenleiterstunde einen Einblick in die Planungsunterlagen und freuen sich nun unter anderem auf neue, moderne Klassenräume und Fachkabinette, auf eine runde Cafeteria mit Dachterrasse, eine Aula, ein grünes Klassenzimmer und einen pepig gestalteten Pausenhof. (-kgl-)

**Das ist die stillste Zeit im Jahr,
immer wenn es Weihnacht wird,**



**10. Weihnachtskonzert
des
Ferdinand-Sauerbruch-Gymnasiums
Großröhrsdorf**



**18. Dezember 2008 im Kulturhaus Großröhrsdorf,
Beginn 19:00 Uhr**



Eintritt 2 € (Schüler) / 3,50 € (Erwachsene)
Karten sind im Sekretariat der Schule
und im Kulturhaus erhältlich,
Restkarten an der Abendkasse.



Vereine und Verbände



WebHausPost

Wie es die Spatzen bereits von den Dächern pfeifen, bleibt der WebHaus e.V. nur noch dieses Jahr bestehen. Zum Einen zwingt das nicht aufzuhaltende Älterwerden, mit den auch nicht zu vermeidenden Pflichten an die Gesellschaft und an sich selbst, zu erheblichen Einschränkungen der Freizeitgestaltung und damit auch zur unvermeidbaren Vernachlässigung der Verpflichtungen an den WebHaus e.V. Zum Anderen war nach Bekanntwerden der Verkaufspläne und der Kündigung des Mietverhältnisses im Sommer diesen Jahres, des erst vor zwei Jahren neu ausgebauten Clubhauses, unsere Moral ziemlich am Boden und die Entscheidung über die Schließung des WebHaus e.V. fiel einstimmig. „Noch ein Neuanfang?“ - „Nein, nicht schon wieder!“

Wir möchten uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei der Stadtverwaltung Großröhrsdorf bedanken, die uns über all die Jahre mit ihren Möglichkeiten unterstützte und ohne die manches nicht möglich gewesen wäre. Ebenfalls vielen Dank an die zahlreichen Firmen und Privatpersonen, die uns bei Umbaumaßnahmen oder den verschiedensten Veranstaltungen, über viele Jahre hinweg stets zur Seite gestanden haben. Besonderen Dank richten wir hiermit an Firma Haiko Senf, Firma Maik Boden, Firma Klaus Schulze, Firma Mainmetall, Firma Southwall, Firma Haufe, Firma Pierre Grützner und natürlich Familie Rose.

Natürlich möchten wir uns mit einem Augenzwinkern auch bei denen bedanken, die ab und zu versuchten, uns Steine in den Weg zu legen. Manche Briefe und Gerüchte führten oft genug zu langanhaltendem Gelächter und einem noch engeren Band der Gemeinschaft.

So, genug der Lobeshymnen! Ohne noch etwas zu schaffen, können wir natürlich nicht abtreten.

Durch den Ehrgeiz unseres zweiradbegeisterten Nachwuchses wurde bereits eine BMX-Cross-Strecke in Großröhrsdorf geschaffen. Diese ist mit sehr begrenzten finanziellen Mitteln aber mit sehr viel Schweiß und Engagement entstanden. Wir als WebHaus e.V. sehen uns jetzt in der Pflicht, diese Strecke zu einem Schmuckstück aufzubauen und unseren „Küken“ die gesammelten Erfahrungen in Vereinsführung und Veranstaltungsmanagement weiterzugeben. Schließlich sollten durch spätere Mountainbike- und BMX-Rennen unser Wegfall ein wenig kompensiert und die Anzahl an kulturellen Events in Großröhrsdorf nicht so abrupt enden. Wenn es uns zudem noch gelingt, andere Teenager für diesen Sport zu begeistern, hat sich jede Anstrengung mehr als gelohnt. Wir befinden uns gerade in der Planungsphase und werden in Kürze unsere Ergebnisse und Pläne bei der Stadtverwaltung vorlegen. Ein solches Projekt erfordert natürlich eine gute Planung und fremde Unterstützung. Gespräche bei den betreffenden Institutionen und Firmen werden folgen. Wir hoffen auf Unterstützung für die Umsetzung und möge der Standort länger als nur zwei Jahre überdauern.

Unsere letzte Veranstaltung findet übrigens am 25.12.2008 am WebHaus statt. In einem großen beheizten Festzelt wird das ROCKPROJECT, die mit Sicherheit beste Coverband im Umkreis, uns ihr Repertoire von ACDC über Deep Purple bis hin zu den Rolling Stones zum Besten geben. Das ist die letzte Chance für Diejenigen, die sich bisher noch nicht ins WebHaus getraut haben. Wer das einmal erleben durfte, ist sowieso da.

Euer WebHaus e.V.

Pure House Disco am 22.11.08

Am 22.11.2008 wird das Webhaus wieder mit feinsten House Musik beschallt.

Dieses Mal wird dj bons (bonsai) die Lokals DJ Volltage und Sebastian Vocoder vom Studio-40 unterstützen. Sein Mix aus FrenchHouse und Break ist einmalig und überzeugte schon im Blauen Salon (Parkhotel Dresden) sowie in der Pussytotobar dem jetzigen Glory (ebensfalls Dresden). Zu dem hatten wir das Vergnügen, mit ihm zur BRN 08 (Bunte Republik Neustadt) aufzulegen. Wir freuen uns riesig auf ihn. www.myspace.com/djbons

Wie gewohnt wird das Webhaus wieder in einem völlig neuen Erscheinungsbild auftreten und komplett umgestaltet. Euch erwarten leckere Cocktails und wie immer das Bier aus der einheimischen Brauerei. (Geheimtipp)

Vereine und Verbände



SPD Rödertal hegt weiter schwere Bedenken gegen Müllverbrennungsanlage

Der SPD Ortsverein Rödertal traf sich jetzt zu einer turnusmäßigen Mitgliederversammlung in Bretinig-Hauswalde. Auf der Tagesordnung standen Informationen aus den höheren Parteigliederungen und den Kommunalparlamenten. Als inhaltlichen Schwerpunkt diskutierten die hiesigen Sozialdemokraten vor allem den umstrittenen Bau einer Müllverbrennungsanlage in Leppersdorf. Der SPD-Ortsverein Rödertal hegt dabei weiter schwere Bedenken gegen den Bau der Anlage. Die Befürchtung: Umweltschädliche Einflüsse und ein Imageschaden für die ganze Region beeinträchtigen die Weiterentwicklung des Rödertals als Wohn- und Gewerbestandort.

Robert Fuchs

Rassekaninchenzüchterverein S 860 Bretinig - Jubiläumsschau anlässlich 60 Jahre Rassekaninchenzucht in Bretinig

Der Rassekaninchenzüchterverein S 860 Bretinig ist Ausrichter der diesjährigen Rödertalschau, die zum 49. Mal stattfindet und am Wochenende in der Hofescheune in Bretinig-Hauswalde zu sehen ist. Bei dieser Schau zeigen Züchter der Vereine aus Großröhrsdorf, Rammenau und Bretinig ihre besten Tiere und kämpfen um den begehrten Titel des „Rödertalmeisters“. Ausgestellt werden 245 Tiere in 31 verschiedenen Rassen und deren Farbenschlägen von 32 Züchterinnen und Züchtern. Für interessierte Tierfreunde besteht die Möglichkeit, wertvolle Zuchttiere zu erwerben. Anziehungspunkt wird bestimmt auch wieder unsere reichhaltige Tombola sein. Es gibt wertvolle Sachpreise und 30 lebende Vierbeiner zu gewinnen. Als Service werden Artikel der Kleintierhaltung und Futtermittel angeboten.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt – also auf zum Wochenendausflug in die Hofescheune. Die Rassekaninchenzüchter erwarten euch.

Öffnungszeiten: Sonnabend, 22.11.2008 9.00 Uhr - 17.00 Uhr
Sonntag, 23.11.2008 9.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ausstellungsleitung S 860 Bretinig



Einladung

Der Verein Einigkeit e.V. lädt alle Vereinsmitglieder für Mittwoch, den 10.12.2008 um 19.30 Uhr in die Festplatzgaststätte zur Jahreshauptversammlung 2008 ein.

Tagesordnung: - Arbeitsbericht und Kassenbericht für 2007 und 2008
- Entlastung des Vorstandes
- Neuwahl des Vorstandes
- Arbeitsplanung für 2009.

Arndt Freudenberg, Präsident des Vereins Einigkeit e.V.



Kinder- und Jugendhaus Großröhrsdorf

Unser Programm vom 25.11.08 bis 28.11.08

Die letzte Novemberwoche steht ganz im Zeichen der Weihnachtszeitvorbereitung. So werden wir diese Woche mit einer Hausratsversammlung zur Planung unserer diesjährigen Weihnachtsfeier beginnen. Wir haben schon verschiedene Ideen gesammelt und werden bei der Hausratsversammlung am **Dienstag** den endgültigen Ablauf festlegen. Am **Mittwoch** werden wir gemeinsam unsere Aktion auf dem Weihnachtsmarkt Großröhrsdorf vorbereiten. In diesem Jahr haben wir auf dem Weihnachtsmarkt für Samstag, den 06.12.08, einen eigenen Stand und werden unter dem Motto: „Auf die Stiefel, fertig, los“ eine lustige Aktion anbieten. **Donnerstag und Freitag** nähern wir wie im vergangenen Jahr an unserem Weihnachtskalender.

Das Team des Kinder- und Jugendhauses

Vereine und Verbände



Anglerverein Rödertal-Großröhrsdorf 1984. e.V.

Die Mitglieder des AV Rödertal-Großröhrsdorf treffen sich am 21.11.2008 um 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung in der Festplatzgaststätte in Großröhrsdorf, die Jugendversammlung beginnt 17.00 Uhr. Der nächste Arbeitseinsatz ist am 22.11.2008 am Brettmühlenteich, Beginn 07.30 Uhr. Bitte Werkzeug /Spaten, Schaufel) mitbringen. Anmeldung bei Angelfreund Jens Roch.

Der Vorstand

Bautzener Katzenfreunde „Ostsachsen“ e.V.

Weihnachtskatzenausstellung „Schönheitsköniginnen auf vier Pfoten“

Am 1. Adventswochenende trifft sich in Großröhrsdorf der Katzenadel.

Ausstellungsort: Festhalle am Rödertalstation
Ausstellungsdatum: 29. und 30. November 2008
Öffnungszeiten: 10.00 – 17.00 Uhr
Eintritt: Erwachsene: 2,50 €, Kind: 1,00 €

Wanderfreunde Bretnig-Hauswalde

Im November fand die letzte Wanderung in diesem Jahr statt. Bei schönem Wetter liefen die 22 Wanderer vom Klinkenplatz entlang der Röder in Bretnig bis zum Brettmühlenteich, durch das Gewerbegebiet und über die Südstraße in Ohorn. Anschließend führte der Weg ein Stück Richtung Luchsenburg, hinter dem Waldeingang unter der Autobahnunterführung hindurch bis zu den Bungalows an der Buschmühle in Ohorn. Vorbei ging es dann am Buschmühlenteich, der zurzeit ohne Wasser ist. Dadurch waren die vielen großen Steine im Schlamm zu sehen. Der Weg führte weiter durch die Röderhäuser über die Karoline zum „Wasserhäusel“. Leider war keine gute Sicht, da Regenwolken aufzogen. Über den Charlottengrund und die Kirchstraße führte der Weg zurück zur Klinken. Im Café Kaufer gab zum Abschluss noch Kaffee, Kuchen und Eis. Das Wanderjahr 2008 ist zu Ende, aber am 12. Dezember wird beim Jahresabschluss im Kulturzentrum bei Familie Grötzschel ein neuer Wanderplan für 2009 aufgestellt, sodass Wanderfreund Werner Zickler am 11. Januar 2009 sagen wird: „Auf ein Neues!“ (F.G.)



SG Großröhrsdorf - Abteilung Volleyball

1. Spieltag der zweiten Frauenmannschaft am 9.11.

SG Großröhrsdorf – TuR Dresden II 1:3 / – Langebrücker BSV 1:3
Im ersten Spiel gegen TuR Dresden II fing es gut an, denn unsere Mannschaft gewann den ersten Satz knapp mit 26:24. Allerdings verloren wir die drei darauf folgenden Sätze. Letztendlich verloren wir das Spiel 1:3. Gegen den Langebrücker BSV geriet die Mannschaft schnell in Rückstand, sodass es nach zwei Sätzen 0:2 gegen die Großröhrsdorfer Spielerinnen stand. Hochmotiviert gelang es uns aber, den dritten Satz mit großem Abstand zu gewinnen. Nach dem Verlust des 4. Satzes verloren wir auch dieses Spiel mit 1:3.

Es spielten: Anja Kuban, Maria Hartmann, Sophia Haufe, Christina Häupl, Marlen Schreiter, Laura Al Qadi, Christin Sommer, Hannah Hermann, Bianca Petzold, Josefine Herzog (Hannah Hermann)

Durchwachsener Saisonstart für die SG Großröhrsdorf

SG Großröhrsdorf – Dresdner SSV 1:3 (21:25, 23:25, 25:18, 17:25)
SG Großröhrsdorf – USV TU Dresden II 3:1 (25:23, 25:27, 25:23; 25:19)
Beim Gastgeber DSSV III agierte man zu Beginn des ersten Satzes nervös und hektisch und geriet schnell in einen 5-Punkte-Rückstand, den man nicht mehr aufholen konnte. Nachdem der 2. Satz ebenfalls verloren ging, gelang es im dritten Satz besser, ein Spiel aufzubauen und die Angreifer in Szene zu setzen, sodass die SG diesen Durchgang für sich entscheiden konnte. Im 4. Satz offenbarten die Annahme und Abwehr erneut deutliche Schwächen, so dass die SG ihr 1. Punktspiel nach 83 Minuten mit 1:3 verlor.

Im zweiten Spiel gegen eine neu formierte 2. Mannschaft des USV TU Dresden gelang der SG ein besserer Start, man gewann den ersten Satz knapp mit 25:23. Der zweite und dritte Satz ging je einer an die TU und einer an die SG. Den 4. Satz konnte die SG nach einer Steigerung in der Annahme wieder an die SG, die somit das 2. Spiel des Tages mit

Vereine und Verbände

3:1 gewann und mit einer ausgeglichenen Bilanz auf einem mittleren Tabellenplatz steht.

Es spielten: Manja Anders, Henriette Berger, Katja Friedemann, Bianca Heide, Bettina Horn, Angeliqve Möbius, Nicole Mögel, Kristin Reinboth, Solveig Richter. (Katja Friedemann, 1. Damenmannschaft)



SG Großröhrsdorf – Tischtennis

Erste und Zweite verlieren, Dritte bis Fünfte gewinnen

Bez.-Kl.	TTC Hoyerswerda 3 – SG Großröhrsdorf 1	9:7
1. KL	SG Lückersdorf-Gelenau 3 – SG Großröhrsdorf 2	10:5
2. KL	SG Großröhrsdorf 3 – SV Seeligstadt 1	9:6
2. KK	SG Großröhrsdorf 4 – DJK TTV Cunnewitz 3	12:2
3. KK	SG Großröhrsdorf 5 – SV Laußnitz 3	10:4

P. Wirth



SG Kleinröhrsdorf e.V. - Abt. Kegeln

1. Kreisklasse Männer - 1. Heimsieg!

SG Kleinröhrsdorf III. – SV Laußnitz II. 2351:2312 Holz
Endlich ist auch der erste Heimsieg da, der Frust der bisher so knapp verlorenen Partien fast verfliegen.

Die einzelnen Ergebnisse: N. Braun 409, R. Kroker 353, O. Kugler 404, D. Kroker 395, D. Schäfer 391, M. Oswald 399 Holz

Vorschau:

22.11. 16 Uhr I. Mannschaft – Turnier in Dresden (O. Kugler)



FSV Bretnig-Hauswalde informiert

Ergebnisse

1. KK:	FSV - Pulsnitz II	4:4 (2:0)
2. KK:	Liegau II - FSV II	2:1
Frauen:	Arnsdorf- FSV	9:1
B-Jugend:	Hoyerswerda - FSV	6:0
F-Jugend:	Nebelschütz - FSV	2:1

Vorschau

1. KK:	Sa. 22.11. 12.00	Liegau II - FSV
2. KK:	So. 23.11. 14.00	FSV II - Königsbrück II
B-Jugend:	Sa. 22.11. 13.00	Marienstern - FSV
D-Jugend:	So. 23.11. 10.30	FSV - Ottendorf
F-Jugend:	Sa. 22.11. 09.00	FSV - Elstra



SC 1911 - Abteilung Fußball

Ergebnisse vom Wochenende

BK-Männer	SC 1911 - Arnsdorf	3:0
KL-Männer	SC 1911 - Königsbrück	1:1
B-Jugend	Görlitz - SC 1911	3:0
C-Jugend	SC 1911 - Bertsdorf	2:1
D-Jugend	SC 1911 - Königsbrück	4:0
E-Jugend	SC 1911 - Dresden Süd/West	5:1
E-Jugend	SC 1911 - Großnaundorf	2:0
F-Jugend	SC 1911 - Lomnitz	7:1
„Ü50“	Hallenturnier in Kamenz	4. Platz
	(2 Siege, 1 Unentschieden, 2 Niederlagen)	

Wochenend – Vorschau

1. Männer:	22.11. 14.00	Pulsnitz - SC 1911
2. Männer:	23.11. 14.00	Biehla/Cunnersdorf - SC 1911
B-Jugend:	22.11. 10.30	SC 1911 - Bautzen
C-Jugend:	23.11. 11.00	SC 1911 - Kamenz
D-Jugend:	22.11. 09.00	Pulsnitz - SC 1911
E-Jugend:	22.11. 10.30	Neueibau - SC 1911
E-Jugend:	22.11. 09.30	SC 1911 - Schwepnitz
F-Jugend:	22.11. 13.00	SC 1911 - Nebelschütz
AH:	14.11. 18.30	SC 1911 - Goldbach

www.sc1911.de

Vereine und Verbände

TSG Bretnig-Hauswalde Abt. Handball

Ergebnisse vom Wochenende

VL	TSG I – LHV Hoyerswerda II (Spielbericht folgt)	37:30
WLK	SG Grün-Weiß Elstra - TSG III	32:34
A-Jugend	TSG - Ostsächsischer SV Zittau	23:30
C-Jugend	TSG - HV Schw.-W. Sohland a. d. Spree	11:49

WERBUNG

„70 Jahre Pogromnacht ...“

Dafür sind sie den Bürgern der Stadt Großröhrsdorf dankbar und einer Versöhnung steht ihrerseits nichts im Wege.

Prof. Kenneth D. Wald überlässt es jedem Großröhrsdorfer selbst, mit dem Wissen zum Schicksal der Familie Schönwald umzugehen. Indem sein Bruder Steven Wald seiner Tochter den Namen Sara gab, mit dem zur NS-Zeit alle jüdischen Frauen zwangsbezeichnet wurden, zeigt die Familie Wald wie sie sich selbst aktiv mit dem Schicksal ihrer Vorfahren auseinandersetzt. Nach seinem ergreifendem Vortrag wurde Prof. Kenneth D. Wald auch entsprechend von vielen interessierten Bürgern mit Fragen bestürmt.

Am Sonntagvormittag feierte die Gemeinde einen Gedenkgottesdienst. Ebenso soll ein am Sonntag, dem 09. November gesetzter Gedenkstein bleibend an das Schicksal der Familie Schönwald erinnern. Das Material des Sockels soll an die Jerusalemer Klagemauer und dessen gesprungene Scheibe am pultartigen oberen Stein an die Pogromnacht hinweisen. Steven Wald las, bevor der Gedenkstein feierlich durch Bürgermeisterin Frau Ternes sowie Herrn Pfarrer Norbert Littig enthüllt wurde, eines der



Gedenkstein am ehemaligen Kauthaus Schönwald



Die Nachfahren der Familie Wald lesen zum Andenken das Kaddisch.

wichtigsten Gebete im Judentum - die jüdische Totenklage auf Hebräisch. Pfarrer Norbert Littig trug sie anschließend in Deutsch vor. Für Prof. Kenneth D. Wald ist der Gedenkstein ein Ort, an dem er trauern und sich an seine Großeltern erinnern kann, denn Curt und Regina Schönwald haben kein Grab. In seiner kurzen Ansprache betonte er nochmals, dass er und sein Bruder sich jederzeit

weitere Besuche in Großröhrsdorf vorstellen können, da sie und ihre Familien durch die Gedenkwoche eine Erinnerung an die Vergangenheit und damit eine Herkunft gefunden haben.

Kulturhaus Großröhrsdorf

Kinoprogramm vom 21.11. - 26.11.

James Bond - Ein Quantum Trost (P12)
täglich 17.00 Uhr und 19.30 Uhr, Fr. u. Sa. auch 21.30 Uhr

Veranstaltungen

29.11., 20.00 Kleiner Saal: Live-Musik mit Vintage Rock Combo (Eintritt 4,00 €)
17.12., 19.30 „Rendezvous zur Weihnachtszeit“ mit Uta Bresan, Gaby Baginsky, Hein Simon (Heintje) u. Vincent & Fernando